

Kinderschutzbund unterstützt die Schularbeit

Maskenspende und Ferienerlebnisse für Kinder mit Migrationshintergrund

MÖLLN. Die Till Eulenspiegel Schule und der Kinderschutzbund Kreisverband Herzogtum Lauenburg verbindet seit langem eine enge Freundschaft. Immer wieder unterstützt der Kreisverband die Möllner Grundschule. So auch jetzt wieder.

Maskentragen gehört an den Schulen weiterhin zum Alltag. Damit jede Schülerin und jeder Schüler auch in den kommenden Herbstferien Masken zur Verfügung hat, spendete der Kinderschutzbund 1.000 OP-Masken an die Till Eulenspiegel-Schule.

Es falle vielen Familien schwer, Masken und andere Schutzmaßnahmen gegen Corona zu finanzieren, wissen Schulleiterin Dany Rühle und die beiden Kinderschutzbund-Mitglieder Birgit Janzen und Birgit Schubert aus Erfahrung. „Je zwei Masken bekomme jeder Schüler zu Beginn der Ferien, der Rest ist für den Schulalltag bestimmt. Es sei eher ein symbolischer Akt, erklärt die Schulleiterin, die weiß, dass 1.000 Masken für 324 Kinder nicht viel sind. Zu den Masken gebe es einen Elternbrief und ein Ausmalbild für das Kind. Kostenlos stellt das Land für die Herbstferien Corona-Testkits zur Verfügung. Diese können die Eltern auf Wunsch beantragen.“

Ferienaktivität im Sommer

Über einen weiteren Erfolg der Zusammenarbeit berichteten Schule und Kinderschutzbund ebenfalls. „Wir machen Ferien möglich – 2021“ hieß die Aktion des Kinderschutzbundes wäh-



1.000 OP-Masken überreichten Kinderschutzbund-Mitglieder Birgit Schubert (hi.li.) und Birgit Janzen (Mitte) an die Schulische Assistenz, Katrin Scherer und Schüler der Till Eulenspiegel-Schule.

Fotos: M. Nordmann



Birgit Janzen und Birgit Schubert überreichten die Fotobücher an die Kinder.

rend der Sommerferien, ermöglicht durch „Lernchancen SH 2021“ des Bildungsministeriums. In den letzten beiden Ferienwochen konnten 20 Kinder mit Migrationshintergrund der Till Eulenspiegel-Schule an Aktivitäten des Kinderschutzbundes teilnehmen. Ziel war es,

mit Kindern die deutsche Sprache zu üben und ihnen neue Eindrücke zu vermitteln, erklärte Birgit Schubert. Die Kinder wurden jeweils eine Woche lang von Montag bis Freitag fachlich betreut. Es gab Aktivitäten an der Grundschule und Ausflüge an die Ostsee, in den Tierpark und in den Schmetterlingsgarten. „Die Kinder haben in der Zeit viel erlebt und Spaß gehabt“, berichten Birgit Schubert und Birgit Janzen. Nebenbei wurden Deutschkenntnisse verbessert und die Umgebung kennen gelernt.

Ermöglicht wurde die Aktion durch die Unterstützung des Fördervereins des Kinderschutzbundes Schleswig-Holstein, der Till Eulenspiegel-Schule und des DRK Ortsvereins Ratzeburg. Als Andenken erhielten die Teilnehmer ein Fotobuch, in dem die Erlebnisse festgehalten wurden. mno